

PUCHBERGER FRANZERL

Ausgabe Dezember 2024

Erscheinungs- und Verlagsort Puchberg am Schneeberg gemeinde@puchberg.at www.puchberg.at

Puchberg - Portalort der







http://www.facebook.com/gemeindepuchberg



@puchberg_am_schneeberg

Amtliche Mitteilung der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg

PUCHBERG AM

SCHNEEBERG



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

In unserer Gemeinde ist viel los

Übergabe Sicherheitsdreiecke









Neuer Spielplatz



Besuch im Gemeindeamt



Liebe Puchbergerinnen und Puchberger,



ein ereignisreiches Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich herzlich bei Ihnen für die vielen wertschätzenden Begegnungen und den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu bedanken. Seit meinem Amtsantritt im März konnten wir gemeinsam zahlreiche Projekte und Herausforderungen bewältigen. Die freundliche Unterstützung und die Zufriedenheit, die Sie mir und meinem Team entgegenbringen, sind ein Zeichen des gegenseitigen Vertrauens. Auch wenn noch viele Aufgaben vor uns liegen, freue ich mich darauf, diese – besonders nach der Gemeinderatswahl am 26. Januar 2025 – weiterhin mit Ihnen anzugehen. Bitte gehen Sie zur Wahl und nutzen Sie Ihr Stimmrecht!

Eine Neuerung dazu: Um den umfangreichen Auszählungsvorgang besser bewältigen zu können, haben wir beschlossen, das Wahllokal zwischen 8 und 15 Uhr zu öffnen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ein Rückblick auf den Herbst: In der ersten Klasse unserer Volksschule, in den Kindergärten und der Krabbelstube wurden allen Kindern zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr reflektierende Sicherheitsdreiecke überreicht. Hierfür bedanke ich mich im Namen der Gemeinde ganz herzlich bei der ÖBB und Madeleine Lesar für die großzügige Unterstützung dieser wichtigen Aktion.

Neue Spielgeräte für die Kindergartenkinder in der Leo Arnoldigasse begeistern die Kinder täglich aufs Neue. Ich wünsche ihnen viel Spaß damit.

Ein besonderer Besuch hat mir große Freude bereitet: Die Schülerinnen und Schüler der 4. Volksschulklasse waren in meinem Büro, um ihre Zeichnungen zum Thema "Puchberg am Schneeberg" aus dem letzten Schuljahr zu besichtigen. Diese farbenfrohen Kunstwerke schmücken nun unsere Arbeitsräume – ein herzlicher Dank an die jungen Künstler!

Am Wochenende vom 13. bis 16. September traf das Unwettertief "Anette" unsere Gemeinde. Puch-

berg kam zwar relativ glimpflich davon, doch zeigten sich einige Schwachstellen: Zahlreiche Bachufer sind stark verwachsen, was das Abfließen von Schwemmgut erschwerte und an Brücken und Engstellen zu Verklausungen und Überflutungen führte. Da solche Ereignisse wohl auch in Zukunft zu erwarten sind, möchte ich alle Anrainer bitten, ihre Bachbetten zu reinigen, um größere Wassermassen besser abfließen zu lassen. So schützen Sie nicht nur sich selbst, sondern auch Ihre Nachbarn. An dieser Stelle danke ich nochmals unseren drei Feuerwehren, den Bauhof-Mitarbeitern sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz.



Unsere Puchberger Vereine laden Sie herzlich zu den bevorstehenden Adventveranstaltungen ein. Genießen Sie die vielfältigen Puchberger Spezialitäten und unterstützen Sie unsere Vereine mit Ihrem Besuch.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Lieben und einen gesunden Start ins neue Jahr 2025.

Von Herzen, Ihr Christian Dungl Bürgermeister

Neues aus der Gemeinde

Auszeichnung Seniorenfreundliche Gemeinde!

Der Nö Gemeindevertreterverband, kurz NÖ GVV, zeichnet jedes Jahr jene Gemeinden aus, die sich um die Anliegen der älteren Bevölkerung in ihrer Gemeinde verstärkt annehmen. Die Gemeinde Puchberg wurde auf Grund der Tätigkeit ihrer Sozialombudsleute in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe zur "Seniorenfreundlichen Gemeinde" ausgezeichnet. Am 24.09.2024 durften GR Edith Zenz als Sozialombudsfrau, Viktor Casny als Seniorenvertreter und Vizebürgermeisterin Sabine Zenz die Auszeichnung in St. Pölten entgegennehmen. Die nächsten Termine finden Sie auf der Seite 15.



Photovoltaíkanlage für die Feuerwehr

Puchberg geht voran in der Energiewende und setzt ein Zeichen für nachhaltige Energie! Nach der erfolgreichen Installation von zwei Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Objekten freuen wir uns, die neueste Anlage am Feuerwehrhaus bekanntzugeben. Diese wurde von der Firma Apfler errichtet und ist ein wichtiger Schritt für unsere Energiegemeinschaft.

Mit der neuen Anlage am Feuerwehrhaus wird nicht nur die lokale Energieversorgung gestärkt, sondern auch ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Eine weitere Photovoltaikanlage ist bereits in Planung, was uns sehr erfreut.



Verleih Veranstaltungsutensilien

Die Gemeinde Puchberg verleiht gegen eine kleine Leihgebühr diverse Veranstaltungsutensilien an private Personen, Betriebe oder auch Vereine:

Heurigengarnitur: pro Garnitur € 5,00 (insgesamt sind 10 Stück vorhanden)
Stehtisch: pro Stehtisch € 5,00 (insgesamt sind 10 Stück vorhanden)

Zelt 3 x 3m: pro Zelt € 20,00 (insgesamt sind 3 Stück vorhanden)

Die Utensilien können für insgesamt 4 Tage am Stück ausgeborgt werden. Die Anmeldung erfolgt nach Einlangen der Anfragen im Tourismusbüro.

E-Maíl -Zustellung Ihrer Gemeindevorschreibung

Wir möchten daran erinnern, dass die Zustellung Ihrer Gemeindevorschreibung per E-Mail möglich ist. Dafür brauchen Sie uns nur ein E-Mail oder Schreiben mit Ihrer Zustimmungserklärung senden und schon haben Sie ab dem nächsten Quartal die Vorschreibung elektronisch (über Briefbutler).

Wenn Sie Interesse haben, dann ersuchen wir um ein E-Mail mit dem Text "Zustimmungserklärung zur E-Mail-Zustellung der Gemeindevorschreibung" an h.auer@puchberg.at, sowie die Bekanntgabe der gewünschten Zustelladresse.

Abbuchung Ihrer Gemeindeabgaben

Für die Zahlung Ihrer Gemeindeabgaben besteht schon seit Jahren die Möglichkeit, den offenen Betrag zum Fälligkeitstag von Ihrem Konto einzuziehen. Dafür benötigen wir nur ein von Ihnen unterfertigtes Sepamandat.

Gerne senden wir Ihnen ein solches Formular zu oder Sie wenden sich an Ihre Hausbank. Wenn Sie Ihre Bankdaten übermittelt haben, wird ab dem nächsten Quartal der vorgeschriebene Betrag zum Fälligkeitstag abgebucht.

Sollten Sie mit der Abbuchung nicht einverstanden sein, so haben Sie die Möglichkeit, innerhalb der Einspruchsfrist (meistens 48 Tage) die Abbuchung zu widerrufen.

Mit dieser Zahlungsmöglichkeit ersparen Sie sich den Bankweg und das Übersehen eines Zahlungstermins.

Für die Zusendung eines blanko Sepamandats ersuchen wir um ein E-Mail an h.auer@puchberg.at.

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftige Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,-- für die Heizperiode 2024/2025 beschlossen.

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche BruttoEinkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagensatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Weitere Infos erhalten Sie unter: https://www.noe.gv.at

Anträge können von 21. Oktober 2024 bis spätestens 31. März 2025 (einlangend) bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes gestellt werden.

Verpflichtende Haftpflichtversicherung für Hundehaltung

Aufgrund einer Änderung des NÖ Hundehaltegesetzes mit 01.06.2023 ist für alle Hunde eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestvertragssumme von €725.000,00 erforderlich.

Wie schon in einer früheren Ausgabe mitgeteilt, ist bis zum 01.06.2025 eine Kopie dieser Versicherungspolizze der Marktgemeinde Puchberg vorzulegen.

Sie werden daher nochmals ersucht bis zu diesem Tag eine Kopie einer Versicherungspolizze vorzulegen, wo die Höhe der Versicherungssumme, das Ausstellungsdatum sowie der Versicherungsnehmer ersichtlich sind. Polizzen, wo diese Punkte nicht ersichtlich sind, werden nicht akzeptiert und müssen neuerlich vorgelegt werden.

Die Vorlage kann per Post, persönlich oder per E-Mail an h.auer@puchberg.at erfolgen. Wenn Sie bereits eine Polizze vorgelegt haben die noch gültig ist, ist eine neuerliche Vorlage nicht notwendig. Wir machen darauf aufmerksam, dass bei Nichtvorlage der Polizze ein Verwaltungsstrafverfahren seitens der Bezirkshauptmannschaft eingeleitet werden kann.

Allgemeine Information für Grundstückseigentümer und Wegehalter

Outdoorsportarten wie Mountainbiken erfreuen sich unbestreitbar immer größerer Beliebtheit. Durch das offizielle Befahr- oder Begehbarmachen von einzelnen Strecken können vor allem Besucher von außerhalb, die meistens nicht ortskundig sind, gezielt geleitet werden.

Darüber hinaus gewährleistet ein richtig und gut beschildertes Streckennetz ein attraktives Freizeitangebot für Einheimische und Touristen. Dies wirkt illegalen Fahrten auf nicht freigegebenen Strecken entgegen.

Bei offiziellen, beschilderten und gewarteten Strecken greift eine Wegehalterhaftpflichtversicherung die seitens des Amtes der NÖ Landesregierung mit einer Versicherungssumme von € 5 Mio. abgeschlossen wurde.

Diese gilt unter anderem für alle Wald- bzw. Grund-

eigentümer und/oder Wegehalter, die einen Weg für eine touristische Nutzung zur Verfügung stellen, sowie auf sämtlichen Wegen im Land Niederösterreich. Ausnahmen bestehen zum Beispiel bei Motorsportarten oder Klettern.

Durch diese Versicherung besteht Schutz bei Sach-, Personen- und Vermögensschäden. Eine Haftung der für den Weg verantwortlichen Personen tritt nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten ein. Besteht bereits eine andere Versicherung, die in solchen Fällen greift, sind Schäden zunächst bei dieser zu melden.

Quelle: Mag. Mario Gnesda, LL.M. und Mag. Manuela Hahn, Aon Austria GmbH

Detaillierte Informationen stehen hier per Download zur Verfügung: https://www.noe.gv.at/noe/Wirtschaft-Tourismus-Technologie/ Erlaeuterungen_NOe-Wegehalterhaftpflichtversicherung.pdf



Allen Grund zum Feiern



Goldene Hochzeit Frau Josefa und Herr Kurt Zwinz, Eiserne Hochzeit Frau Anna und Herr Gottfried Kögler, Diamantene Hochzeit Frau Hannelore und Herr Gottfried Toth, 90. Geburtstag Herr Ernest Hörmann



Oskar Klauser mit Mama Stefanie, Papa Armin und Bruder Anton



Leopold Weninger mit Mama Bianca und Papa Leopold Zenz

Wir sind stolz auf Euch

Staatsmeisterschaftstitel

Das Crash Team 161 Puchberg ging mit 17 Autos beim Saisonfinale in Grafenbach an den Start und lag zu diesem Zeitpunkt noch auf Platz 2 in der Gesamtwertung, mit 77 Punkten Rückstand auf den MSC NÖ Nord. Fest entschlossen und nach mehreren spannenden Rennen holte sich das Team den dritten Staatsmeisterschaftstitel in Folge. Die Gemeinde Puchberg gratuliert dem gesamten Team recht herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!



Aufstieg in die Nö Landesliga

Beim Wettbewerb in der ASKÖ Oberliga erreichte der Erste Eisschützenklub Puchberg in Bad Fischau-Brunn den 2. Platz und steigt somit in die NÖ Landesliga auf (am Bild ganz links). Wir gratulieren dem Verein recht herzlich und wünschen viel Glück für die Zukunft.



Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger und Verleger: Markt- und Kurgemeinde 2734 Puchberg am Schneeberg, Wiener Neustädter Straße 17, für den Inhalt verantwortlich Bgm. Christian Dungl, www.puchberg.at, e-mail: gemeinde@puchberg.at

Aus der Volksschule

Goldene Plakette für die VS Puchberg

Am Donnerstag, den 3. Oktober 2024, wurde von der ÖGK in St. Pölten die Auszeichnung "Gesunde Schule" an 32 niederösterreichische Schulen verliehen. Die Volksschule Puchberg erhielt die Plakette in Gold für das bereits vierte Jahr schulische Gesundheitsarbeit. Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Leiterin Pädagogischer Dienst Brigitte Schuckert und Landesstellenausschussvorsitzenden-Stellvertreter der ÖGK in NÖ Norbert Fiedler gratulierten herzlich.





Radfahrprüfung

Die Kinder der 4. Klasse Volksschule hatten im Oktober die Möglichkeit die freiwillige Radfahrprüfung zu absolvieren. Zuerst musste die schriftliche Prüfung abgelegt werden. Danach stand die praktische Übung auf dem Programm. Alle haben bestanden!



Aus der Mittelschule

Berufsinfomesse 2024

Die 4. Klasse der NÖMS Puchberg hatte am Freitag, den 27.9. die Gelegenheit, die Berufsinfomesse in Bad Vöslau zu besuchen. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Chance, verschiedene Berufe kennenzulernen und Einblicke in die Arbeitswelt zu erhalten. Sie sprachen mit Vertretern verschiedener Unternehmen, erkundeten interessante Stände und stellten viele Fragen. Diese Erfahrung erweiterte ihren Horizont und half ihnen, sich auf ihre zukünftigen beruflichen Möglichkeiten vorzubereiten. Die Berufsinfomesse war eine lehrreiche und motivierende Erfahrung für die jungen Schülerinnen und Schüler.



English Breakfast

Die 4. Klasse startete mit einem traditionellen, englischen Frühstück ins neue Schuljahr. Nachdem besprochen worden war, was in England traditionell auf dem Frühstückstisch steht, brachten die Schülerinnen und Schüler alle Zutaten mit und bereiteten in der Schulküche Fried Eggs, Mushrooms und Tomatoes, Sausages, Baked Beans, Black Pudding, uvm. zu. Das ganze Schulhaus duftete verführerisch und beim Jausenverkauf konnten auch die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse eine Kostprobe nehmen. Vielen Dank an die Kinder und Eltern, die diesen kulinarischen Einstieg in den heurigen Englischunterricht ermöglicht haben!



Bergrettung bei Bergsport-Events

Schneeberglauf "Mensch gegen Maschine", Fadensteig, Skitourenlauf oder Ortsskitag: Der Schneeberg ist immer wieder Austragungsort von Bergsportveranstaltungen. Die Bergrettungs-Ortsstelle Puchberg übernimmt dabei wichtige Aufgaben: Sie stellt – zusätzlich zur regulären Dienstmannschaft – ein Team zur Streckensicherung, um Bergsportler:innen auf mögliche Gefahren hinzuweisen und bei Bedarf sofort Erste Hilfe zu leisten. Zudem ist die Bergrettung bereits im Vorfeld in die Planung miteingebunden und der jeweilige Einsatzleiter arbeitet mit der Rennleitung eng zusammen. Auch beim "Schneeberg-Express" von Michael Strasser, einem Charity-Event, waren Bergretter:innen aus Puchberg Mitte Oktober mit dabei.

••••••••••



Bergretter Jürgen Spritzendorfer, Monika Heissenberger und Gerhard Lesch mit Michael Strasser (2.v.re.), Foto: Bergrettung Puchberg

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

Frau Eva SCHMIDEG und Herr Christian GRETSCHI

Frau Daniela KRUMBÖCK und Herr Mario HEISSENBERGER

Frau Silvana DIERTL und Herr Christian NEBEL

Frau Shirin JECH und Herr Fabian JUNGHEINRICH

Geburten

Matheo BÜHRINGER

Mariella MIKAS

Vincent KNABL-POTESCHIL

Martin ARNOLD

Sophia HEISSENBERGER

Björn BRAEUER

Xaver KATAMAY

Ikra KARAGEMICIOGLU

Frau Alexandra POSCH und Herr Michael FIBI

Frau Melanie SAUERZAPF und Herr Kevin KAUTZ

Frau Mag. Carina ROYER und Herr Peter SCHEIBENREIF BA

Frau Patricia BÜCHINGER BSc und Herr Thomas ZENZ

Leonhard EICHBERGER

Michael HAUSBERGER

Milano LAGLER

Lia WURZINGER

Leopold WENINGER

Oskar KLAUSER

Milan DERLER

Lorenz NEBEL-DIERTL

Paulina HOYS

Todesfälle 2023/2024

Sylvia HACKER-VESELY, 75 J.

gest. 20.11.2023

Doris GERSTL, 51 J.

gest. 28.11.2023

Anna HAUSMANN, 96 J.

gest. 02.12.2023

Johann RATTNER, 90 J.

gest. 12.12.2023

Hedwig ZOTTL, 86 J.

gest. 01.01.2024

Johann KICKER, 90 J.

gest. 06.01.2024

Johanna TISCH, 87 J.

gest. 09.01.2024

Anneliese SCHLICHTINGER, 81 J.

gest. 26.01.2024

Maria ZOTTL, 77 J.

gest. 30.01.2024

Hildegard TISCH, 89 J.

gest. 15.02.2024

Josefa KAHRER, 68 J.

gest. 29.02.2024

Christine LEBEL-ROTTENSTEINER, 63 J.

gest. 03.03.2024

Elfriede GOSSAK, 91 J.

gest. 03.03.2024

Josef WINDBICHLER, 97 J.

gest. 05.03.2024

Johann MARTYKA, 87 J.

gest. 12.03.2024

Erika LÖSCH, 94 J.

gest. 15.03.2024

Adolf AUER, 85 J.

gest. 19.03.2024

Hilda MÜHLHOFER, 97 J.

gest. 19.03.2024

Christel KÜHBAUER, 84 J.

gest. 23.03.2024

Otto HABERLER, 74 J.

gest. 27.03.2024

Richard BRENNER, 87 J.

gest. 17.04.2024

Franz PUGRAM, 76 J.

gest. 19.04.2024

Werner EICHBERGER, 82 J.

gest. 06.06.2024

Harald REINISCH, 80 J.

gest. 03.07.2024

Rosa BICHLER, 80 J.

gest. 07.07.2024

Helmut GERSTL, 75 J.

gest. 11.07.2024

Ludwig SCHLICHTINGER, 84 J.

gest. 22.07.2024

Leopoldine HEHER, 93 J.

gest. 01.08.2024

Johann BILEK, 70 J.

gest. 02.08.2024

Karina PICHLER, 29 J.

gest. 17.08.2024

Veronika HORNUNG, 68 J.

gest. 20.08.2024

Georg SYRINEK, 73 J.

gest. 02.09.2024

Emilie JÄGERSBERGER, 89 J.

gest. 05.09.2024

Stefanie RICHTHAMMER, 68 J.

gest. 06.09.2024

Otto HAUSMANN, 88 J.

gest. 18.10.2024

Margaretha ECKNER, 94 J.

gest. 28.10.2024

Ernst ZENZ, 84 J.

gest. 30.10.2024

Wir sprechen den Angehörigen unsere innigste

Anteilnahme aus.



25 Jahre Puchberger Ferienspiel 1999 - 2024 eine persönliche Bilanz



Begonnen hat eigentlich alles im Herbst 1998 mit einem Gespräch mit einer Lehrerkollegin, die mir von Ferienspielaktionen in ihrer Heimatgemeinde erzählte.

Seit diesem Gespräch ließ mich der Gedanke nicht los, ob es nicht möglich wäre, auch in Puchberg ein Ferienspiel zu installieren. Also setzte ich mich hin und arbeitete ein Konzept aus. Grundgedanke für mich dabei war, den Kindern in den Ferienmonaten die Möglichkeit zu bieten, in unserem Ort spannende und erlebnisreiche Tage erleben zu können.

Natürlich war mir von vornherein klar, dass ich als Einzelperson diese Idee nie und nimmer umsetzen konnte. Ich brauchte dazu einen Partner, der mich seitens der Gemeinde unterstützte. Ich fand diesen in meinem leider viel zu früh verstorbenen Freund Walter Diertl, der damals als Kulturreferent tätig war. Ohne seine Unterstützung und tätige Mithilfe wäre das Ferienspiel nicht zu dem geworden, was es ist.



Gemeinsam mit Walter präsentierte ich dem damaligen Bürgermeister OSR Michael Knabl die Idee. Auch er stand dem Puchberger Ferienspiel wohlwollend gegenüber, ebenso die eigentlichen Protagonisten der Aktion, die Puchberger Vereine, Institutionen und die Wirtschaftsbetriebe.

Nach all den positiven Reaktionen galt es also, das Ferienspiel auf Schiene zu bringen.

Durch einen Zeichenwettbewerb in den Puchberger Schulen wurde ein Maskottchen gesucht. Iris Wanzenböcks lustiges Männchen, das auf den Namen "FERI" getauft wurde, setzte sich als Sieger durch. So konnten wir also im Juli 1999 mit dem ersten Puchberger Ferienspiel starten.

Von Beginn an waren bzw. sind es noch immer die Mitarbeiter des Tourismusbüros, (in der Vergangenheit Walter Wurzinger, Monika Gschaider und in der Gegenwart Manuela Hödl), die als zentrale Anlaufstelle für alle Beteiligten dienen und immer ein offenes Ohr für die Anliegen haben. Sie leisten einen besonderen Beitrag zum Gelingen der Aktionen. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Meinen größten Dank möchte ich aber allen veranstaltenden Vereinen, Institutionen, Sponsoren und der heimischen Wirtschaft aussprechen, denn sie sind es in Wahrheit, die mit ihrem Engagement und ihrer kreativen, uneigennützigen Art den größten Anteil am Erfolg des Puchberger Ferienspieles tragen.

Der besondere Dank gilt natürlich der Marktgemeinde Puchberg, die als Veranstalter verantwortlich zeichnet.

Dass das Ferienspiel ein so ein Erfolg werden würde, hätte ich mir nicht träumen lassen.

Die Gründe dafür sind für mich persönlich folgende:

Im Puchberger Ferienspiel spiegelt sich die Vielfältigkeit der Vereine, der Institutionen und der Wirtschaft wider und dokumentiert einmal mehr deren unermüdliches Engagement zum Wohle unserer Gemeinde, insbesondere in dem Fall der teilnehmenden Kinder.

Die Identifikation mit dem Ferienspiel ist dabei generell eine sehr hohe und allen liegt es am Herzen, bei ihren einzelnen Aktionen den Kindern Freude zu bereiten.

Dass das so ist, belegen folgende Zahlen:

In den vergangenen **fünfundzwanzig Jahren** besuchten bei **431 Einzelveranstaltungen 16257 Kinder**, die in dieser Zeit von **3066 Mitgliedern** der Vereine, Institutionen und Sponsoren betreut wurden, das Puchberger Ferienspiel.

Zum Schluss möchte ich mich natürlich auch bei den Kindern bedanken, die immer so zahlreich an den einzelnen Aktionen teilnehmen und mit viel Freude und Spaß bei der Sache sind. Heuer waren es 798 Kinder.

Nochmals ein aufrichtiges und herzliches Dankeschön an alle!

Hannes Ebner

Anlässlich des 25jährigen Jubiläums sorgte "Jonglina" mit ihrem Mitmachzirkus in der Schneeberghalle für viel Spaß und Action.

Im Anschluss daran bedankte sich im Namen der Gemeinde Bürgermeister Christian Dungl bei allen Veranstaltern und Sponsoren für ihren beispiellosen Einsatz und lud zu Speis und Trank ein.



Jonglinas Mitmachzirkus



Bürgermeister Christian Dungl überreichte Hannes Ebner für sein langjähriges Engagement eine Ehrengabe seitens der Gemeinde.

Veranstalter und Sponsoren

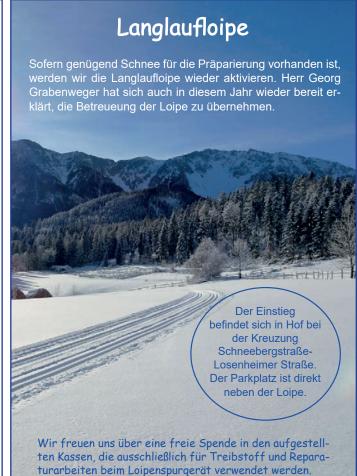
Schneeräumung

Die österreichische Straßenverkehrsordnung verpflichtet die Eigentümer von Liegenschaften im verbauten Gebiet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Es ist auch dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von Dächern, der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Äste oder Stauden, die über die Grundstücksgrenze in die Fahrbahn ragen, sollten unverzüglich entfernt werden, da sie die Räumfahrzeuge behindern. Sie werden um Einhaltung dieser Gesetze ersucht.

Durch Zusammenwirken von Hausbesitzern und Gemeinde ist eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen gewährleistet. Am Friedhof werden nach starkem Schneefall nur die Hauptwege geräumt!

Sie können unserem Schneeräumungsteam die Arbeit erleichtern, indem Sie bei Schneefall keine Autos auf öffentlichen Verkehrsflächen abstellen und sperrige Gegenstände wie z.B. Radständer und Blumenkästen von den Gehsteigen entfernen.





Gratis Fahrt zum Schnee

mit den VOR Linien

25.12.2024 - 02.03.2025

vom Bahnhof Puchberg nach Losenheim zur Sesselbahn oder zum Familien-Skipark und retour zu den planmäßigen Zeiten der VOR Linien

Zustiegsmöglichkeiten bei den VOR-Haltestellen.

Gutscheine erhältlich im Tourismusbüro, in Ihrem Beherbergungsbetrieb, bei der Schneeberg Sesselbahn, dem Familien-Skipark und in der Trafik Hausmann am Bahnhof.





Öffnungszeiten, tagesaktuelle Informationen und Skiverleih unter www.schneebergsesselbahn.at

Eine Aktion des Tourismus- und Dorferneuerungsvereines und der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg



15406 BFKDO Neunkirchen AFKDO Ternitz

FLORIANI POST 2024

Werte Puchberger Bevölkerung!

SICHER DURCH DEN ADVENT

Wie jedes Jahr beschäftigt die Weihnachtszeit auch die Feuerwehr, da es hier vermehrt zu Bränden kommt - die mit etwas Vorsicht verhindert werden hätten können.

Deshalb hat Ihre Puchberger Feuerwehr einige Tipps für Ihre Sicherheit zusammengestellt:

- → Adventkränze trocknen sehr schnell aus, deshalb gilt hier am Ende der Adventzeit besondere Vorsicht beim Entzünden der Kerzen.
- → Den Kranz regelmäßig mit Wasser zu benetzen hält ihn länger frisch und mindert die Brandgefahr.
- → Auch Christbäume sind vor dem raschen Austrocknen nicht gefeit. Um ein sicheres Fest zu gewährleisten, sollte auf die klassischen Kerzen verzichtet werden. Auch hier können LED Kerzen zum Einsatz kommen.
- → Generell kein offenes Licht unbeaufsichtigt lassen. Ein Übersprung der Flammen auf das Reisig oder die Einrichtung passiert schneller als man denkt.
- → Wir möchten weiters darauf hinweisen, dass das Abschießen von Feuerwerken zu Silvester in der Nähe von Wäldern, gemäß einer Verordnung der BH Neunkirchen verboten ist, da hier eine große Brandgefahr besteht.

Auch heuer veranstalten wir wieder unser "Zaumsteh im oidn Joah" am 28.12.2024 ab 12 Uhr beim Feuerwehrhaus. Wir würden uns freuen, wenn wir viele Leute begrüßen können und gemeinsam schöne Stunden verbringen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Natürlich sind wir auch zu den Feiertagen rund um die Uhr für Sie da! Ihre Freiwillige Feuerwehr Puchberg am Schneeberg Gemeinsam schützen wir unser Klima

SCHNUPPERTICKET

nach Wien, Niederösterreich und ins Burgenland



Ein Service der Marktgemeinde Puchberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 08.00-12.00 Uhr Mi zusätzlich: 14.00 – 17.00 Uhr

Das VOR-Schnupperticket können alle BürgerInnen von Puchberg kostenfrei nutzen. Es steht 1 Jahreskarte zur Verfügung, die gegen Voranmeldung am Gemeindeamt entliehen werden kann.

Reservierung unter: https://www.schnupperticket.at/puchberg

Die Nutzungsbedingungen ersehen Sie bei Ihrer Registrierung im Online-Reservierungs-System.

Marktgemeinde Puchberg

Wr. Neustädter Straße 17 2734 Puchberg © 02636/3300-19

E-Mail: d.schlichtinger@puchberg.at



GGR Doris Schlichtinger Umweltgemeinderätin





ØBB





"Vorsorge Aktiv" Unser Gesundheitsprogramm

Hand aufs Herz, fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut? Haben Sie erhöhte Blutfettwerte, Diabetes, Bluthochdruck oder Übergewicht?

Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach. Mit dem "Tut gut!"-Programm "Vorsorge Aktiv" können Sie Ihren Lebensstil ganz leicht zum Positiven verändern.

JETZT GLEICH INFORMIEREN!

Infoabend 16.01.2025 - 18:00 Uhr

Santolhaus, Sticklergasse 1, 2734 Puchberg am Schneeberg Kursstart: 24.02.2025 - 18:00 Uhr

Information: Sarah Dietrich "Tut gut!" 0676/858 70 34 532 sarah.dietrich@noetutgut.at











Dezember 2024



Puchberger Geschichte(n)

aus unseren Archiven – für Sie aufbereitet von Dr. Karl Rieder



Der höchste Pfarrhof Niederösterreichs

Die Wiener Tagezeitung Das interesssante Blatt berichtete 1914: "Durch die Errichtung der Kaiserin Elisabeth Gedächtniskirche auf dem Schneeberg ist ein neuer Pfarrhof in Niederösterreich entstanden, der 1800 Meter über dem Meere gelegen ist und damit der höchste in Niederösterreich sein dürfte. Der Pfarrhof wird allerdings nicht ständig bewohnt. Der Pfarrhof ist aus der früheren Alpenhütte auf dem Waxriegel des Schneeberges entstanden und wurde dem Pfarrer von Puchberg, welcher den Festgottesdienst in der Kaiserin Elisabethkirche zu versehen hat, überlassen, damit er eine Unterkunft bei ungünstigem Wetter habe."

Spender dieser Berghütte war der Wiener Ludwig Riedl, Besitzer des prominentesten Wiener Cafés, des Café de l'Europe am Stephansplatz, das rund um die Uhr geöffnet war. Riedl war eine stadtbekannte Persönlichkeit und galt als der Mann mit den meisten Orden Wiens und mit dem längsten Eintrag im Wiener Adressbuch Lehmann, das alle Titel und Orden genau vermerkte. Er war aber auch Gönner und Förderer des Elisabethkirchleins. So schrieb Pfarrer Falk anlässlich des 10jährigen Jubiläums der Kirche am 5. September 1911: "Die Festmesse zelebrierte in Gegenwart des Herrn Grafen Hoyos, Flügeladjutant und zugleich offiziellen Vertreters Seiner Majestät des Kaisers, und vieler illustrer Gästen des Zivil- und Militärstandes der hochwürdige Herr Dr. Carl Schnabl, Canonikus von St. Stefan in Wien. Ein dreifaches Männerquartett des Wiener Männer-Gesangsvereines sang die Deutsche Messe von Schubert in meisterhafter, erhebender Weise. Die Kosten dieser Gedächtnisfeier trug Herr Ludwig Riedl."

Die Freude an dem Berg-Pfarrhof sollte nicht lange währen. 1916 fiel er einem Brand zum Opfer.

1924

Vor hundert Jahren



Am 23. Oktober wurde in hiesiger Pfarre ein **Kirchenmusik-Verein** gegründet, dem 300 beitragende und 40 ausübende Mitglieder beigetreten sind. Der jährliche Mitgliedsbeitrag betrug 50.000 Kronen. Als Regenschori wurde Emmerich Hofer angestellt, ein maturierter Lehramtskandidat aus Wien-Strebersdorf. Sein Monatsgehalt betrug 1 ½ Millionen Kronen, die Ge-

meinde Puchberg stellte ihm eine möblierte Wohnung zur Verfügung. (Quelle: Kirchenchronik)

Josef Rendl junior (1901-1973) trat am 15. Oktober 1924 im Alter von 23 Jahren als neuer Gemeindesekretär seinen Dienst in der Gemeinde Puchberg an. Dieses Amt bekleidete er mit einer kriegsbedingten Unterbrechung – er wurde am 24.2.1943 zum Wehrdienst eingezogen – bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1962. In diesem langen Zeitraum, der politisch doch so sehr bewegt und durch viele Umbrüche gekennzeichnet war, gelang es Rendl, sich durch seine Arbeit das Vertrauen der Puchberger Bevölkerung zu erwerben und durch alle Fahrnisse der



Zeit zu erhalten. Sein Vater, Josef Rendl senior (1872-1943) stammte ursprünglich aus Oberösterreich und kam als Bediensteter der Schneebergbahn (Magazinmeister) nach Puchberg. Er erwarb ein kleines Bauernhaus am Ziehrerweg, das er im Laufe der Jahre zur heutigen Größe ausbauen ließ. Politisch engagierte sich Rendl für die Sozialdemokraten und war ab 1919 unter Bürgermeister Leopold Auer geschäftsführender Gemeinderat. (*Quelle: Historisches Archiv der Gemeinde Puchberg*)

Nach vielen erfolglosen Bemühungen wurden 1924 endlich die Missstände an der Schneebergdörfler Schule durch einen Ausbau beendet. Im Oktober war der Bau vollendet, und die Aufstockung konnte bei sehr großer Beteiligung der Bevölkerung gefeiert werden. Die Schule umfasste nun ebenerdig zwei Klassenzimmer, ein Lehrmittelzimmer, die Schulaborte, eine Kohlenkammer und eine Waschküche, im ersten Stock zwei Leh-



rerwohnungen. Die eine bezog Oberlehrer Riedel, die andere Lehrer Musel. Die Bevölkerung des Schulsprengels hatte großen Anteil am Zustandekommen des Baus durch unentgeltliches Fuhrwerken (246 Fuhren) und unentgeltliches Tagwerken (1079 Stunden). Baumeister war Lorenz Dirtl, Zimmermeister Franz Panzenböck, auch alle anderen Professionistenarbeiten wurden an Puchberger Gewerbetreibende vergeben. 1924/1925 besuchten insgesamt 69 Kinder die Schneebergdörfler Schule. (Quelle: Schulchronik Schneebergdörfl)



Am 28. Dezember verstarb der Fischauer Pfarrer **Alois Roik** (1877-1924), der sich auch als Dichter einen Namen gemacht hat. Roik hatte den Puchberger Pfarrer Falk jahrelang in seinen Bemühungen um das Elisabethkirchlein unterstützt und nach dem 1. Weltkrieg die Organisation der Sommerandachten auf dem Schneeberg (insgesamt 5 pro Jahr) übernommen. (*Quelle: Historisches Archiv der Gemeinde Puchberg, Zeitungsarchiv*)

Rechtzeitig vor dem Wintereinbruch 1924 wurde die Straße nach Strengberg fertig gestellt. Die Krankenkassa für Bedienstete und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen in Wien hatte im Oktober 1923 das Gut Streng-

berg angekauft, um eine Lungenheilanstalt zu errichten. Die Straße (heute eine gesperrte Privatstraße) wurde nach dem ehemaligen Chefarzt der Krankenkassa, Dr. Siegmund Tennenbaum (1857-1923), benannt. Er hatte sich bereits ab 1905 im Bereich der Tuberkulosenfürsorge engagiert. Die Durchführung der Arbeiten wurde von der Firma Lang & Menhofer Wiener Neustadt übernommen, der ortsansässige Baumeister Lorenz Dirtl war als Subunternehmer beschäftigt. (Quelle: Historisches Archiv der Gemeinde Puchberg)



Ende November 1924 kam es nach den ersten Schneefällen zu einem Verkehrsunfall in der Nähe der Hochfallsäge, der zum Glück glimpflich verlaufen ist. Mit dem Schnee war es übrigens schnell wieder vorbei. Zu Weihnachten meldete die Tagespresse: "Auf dem Schneeberg herrscht das prachtvollste Wetter, tiefblauer Himmel, und eine kristallklare, laue Frühlingsluft. Von den Schneefeldern der vergangenen Wochen sind nur mehr spärliche Reste erhalten." (Quelle: Historisches Archiv der Gemeinde Puchberg, Zeitungsarchiv)



Bahnprobleme vor 100 Jahren

Aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. Dezember 1924. Bürgermeister Auer berichtet:

"Schon seit Jahren geht das eifrigste Bestreben der Gemeinden im Schneeberggebiet dahin, den während der Wintersaison wirklich schlechten Zugsverkehr durch Einschaltung eines Mittagszugspaares um etwas zu bessern. Aber alle Bemühungen, alle Vorsprachen bei den verschiedenen Ämtern wurden mit bloßen Versprechungen erledigt und blieben bisher erfolglos. Da hat nun die Gemeinde Puchberg im September 1924 abermals ein Gesuch an das Bundesministerium für Handel und Verkehr (Herrn Minister Schurff) gerichtet, worin diesem die schlechte Verbindung und die dadurch entstehenden Verkehrsschwierigkeiten genau geschildert wurden. Außerdem ist auch eine Deputation diesbezüglich beim Herrn Minister vorstellig geworden und dieser hat damals versprochen, die Angelegenheit mit der Dion der Sch.B.B. in Ordnung zu bringen und wenn dies nicht anders möglich sei, wenigstens durch Einführung von gemischten Zügen den Verkehr etwas zu verbessern. Es ist auch tatsächlich von der E.W.A. (Aspangbahn) eine diesbezügliche Erledigung eingelangt, welche von der Gemeinde aber auf keinen Fall angenommen werden konnte, da sie infolge der langen Fahrzeit (nach Neustadt und retour fast 10 Stunden) mehr als eine Verhöhnung, nicht aber als Erledigung angesehen werden konnte.

Die Gemeinde Puchberg hat dann sofort sämtliche interessierten Gemeinden, die Direktion der Sch.B.B., das Ministerium für Handel und Verkehr, ferner die Abgeordneten unseres Bezirkes zu einer Besprechung nach Willendorf eingeladen, bei der es ziemlich heiß herging. Die Vertreter der verschiedenen Gemeinden mißbilligten in scharfen Worten den Vorschlag der Direktion, der von den Gemeinden auf keinen Fall angenommen werden könne (Reg. Vertreter Watzl). Es wurden sodann verschiedene Vorschläge gebracht, welche sich aber alle als undurchführbar erwiesen. Reg. Vertreter Watzl meinte hierauf, ob es nicht ginge, daß die Gemeinden den Zug subventionieren würden, welcher Vorschlag dann auch in Erwägung gezogen wurde. Vizebürgermeister Küchler¹ fragte an, was ein Personenzugspaar Puchberg – Wr. Neustadt täglich kosten würde, worauf H. Ob. Insp. Wildauer mitteilt, daß sich die Kosten auf täglich 1.063.660 K stellen, meinte aber, daß die Kosten eine Verminderung erfahren könnten, wenn der Zug ab resp. bis Fischau von einem Wöllersdorfer Zug geführt würde. Über Anfrage des Vorsitzenden teilt Herr Wildauer mit, daß durch Anhängen zweier Güter-Waggons noch eine weitere Verbilligung herbeigeführt werden könnte. Es wurde nun der Antrag gestellt, die Direktion möge ehestens bekannt geben, wie hoch ein Personenzugspaar Puchberg – Wr. Neustadt nach Abzug vorher erwähnter Verminderungen zu stehen komme. Die Vertreter der Gemeinden erklärten sich bereit in ihren Gemeinden auf eine Subventionierung des Zuges hinzuwirken und es bestanden die schönsten Hoffnungen, das so lange vergeblich angestrebte Ziel endlich zu erreichen. Bald darauf traf auch die Erledigung der Bahn ein, die täglichen Kosten, welche die Gemeinden aufzubringen hätten, stellten sich auf 600.000 K, also monatlich 18 Millionen Kronen. Die Gemeinde Puchberg lud nun abermals die Gemeinden nach Willendorf zu einer Besprechung wegen Aufbringung der Kosten ein, jedoch scheiterten alle Bemühungen, als Wr. Neustadt, auf das man nach den Zusicherungen des Vizebürgermeisters Küchler mit einem größeren Betrage mit Bestimmtheit gerechnet hatte, im letzten Augenblicke die telegrafische Mitteilung machte, es könne keine Geldbeiträge leisten. Hiedurch war die Geldbeschaffung gescheitert, die Hoffnung auf Verbesserung des Verkehrs abermals zerschlagen. Es wurde bei dieser Gelegenheit noch beschlossen an den Verband der Abgeordneten unseres Bezirkes eine Eingabe zu machen, sie mögen die Verbundlichung der Sch.B.B. ehebaldigst in die Wege leiten. Alle bisherigen Bemühung waren also umsonst, für heuer kann mit einer Änderung des Winterfahrplanes nicht mehr gerechnet werden, es bleibt uns nur die Hoffnung, daß vielleicht doch in der nächsten Wintersaison der Fahrplan ein günstigerer werde."



Freu dich auf erfrischende Einheiten in herzlicher Atmosphäre. Ganz gleich ob wir uns bewegen, atmen oder still sind, immer

dass du dich währenddessen und auch noch lange danach so richtig wohl fühlst - entspannt und voller Lebensfreude.

Abschalten & Erholen

O dienstags, 18.35 - 20.05 Uhr



www.claudia-haering.at









Fr. 13. Dez. 2024

im Hotel Schneeberghof Beginn: 19:00 Uhr | Abendbuffet ab 17:30 Uhr

Um Reservierung wird gebeten | T 02636-3500 | www.schneeberghof.at



Aus Liebe zum Menschen

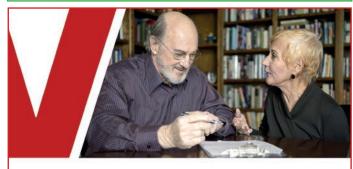


Samstag, 14. Dez. 2024 von 9.00 - 10.30 und 11.30 bis 14.30

weitere Infos unter 0699/11837986 Martin Hausmann

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Pfarrsaal PUCHBERG/Schneeberg



SOZIALOMBUDSLEUTE HILFE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Sie haben Fragen zu Themen wie z.B. Pflege, Behinderung, Gesundheit, Krankheit und zu finanziellen Fördermöglichkeiten? Lernen Sie unser Beratungsangebot kennen!

BERATUNGSTERMIN:

Mittwoch, 15.01.2025 17.00 -18.30 Uhr Gemeindeamt/Clubraum Mittwoch, 12.02.2025 17.00 -18.30 Uhr Gemeindeamt/Clubraum Mittwoch, 12.03.2025 17.00 -18.30 Uhr Gemeindeamt/Clubraum

Der Bürgermeister Christian Dungl und die Gemeinderätin Edith Zenz beraten Sie gerne in Sozialangelegenheiten!

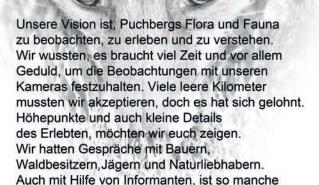
Das Projekt Sozialombudsleute ist ein Freiwilligenprojekt der Volkshilfe NÖ in Kooperation mit der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg



www.noe-volkshilfe.at







Kommt und verbringt einen spannenden und entspannten Abend mit uns

Überraschung gelungen.

Herta & Adi Möslinger

NATURJUWEL Puchberg-Schneeberg

Herta&Adi Möslinger

Sa. 18. Jänner um 19 h im Eiskeller

Sa. 25. Jänner um 19 h im Schneeberghof

Freitag 14. Feb. um 19 h Gasthof "Zwinz Max"

Karten erhältlich: für Eiskeller in der Trafik für Schneeberghof im Schneeberghof für Zwinz Max bei Zwinz Max Schüler erhalten Freikarten









Sierningstraße 11 2734 Puchberg am Schneeberg Filiale: Kornblumengasse2 2630 Ternitz +43 2630 38569



ING. INGEBORG STICKLER - ZIMMERMEISTER

2734 Puchberg/Schneeberg . Neunkirchnerstraße 71 Telefon 02636/3344 . Mobil 0664/155 37 19 office@zimmerei-pichler.at . www.zimmerei-pichler.at



Schneebergstraße 59, 2734 Puchberg Telefon: 02636 / 2267 E-Mail: office@auto-hietz.at

Andreas Jagersberger

MÖBEL • FENSTER • TÜREN • TORE SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ

2733 Schrattenbach

Greith 35

Tel.: 0676/375 39 88

www.jagersberger.co.at

Der Puchberger Schneebergtaler

Schenken mit Freude ganz einfach gemacht!

Der Schneebergtaler ist in allen Geschäften einlösbar und bei der Raiffeisenbank in Puchberg erhällich!



SCHANNER MARTIN

Hackguterzeugung und Transport Containerservice Entsorgung von Strauchschnitt

Schneebergstraße 180 2734 Puchberg am Schneeberg Tel.: 0664/ 46 77 266 E-Mail: info@hackgut-schanner.at





- Überdachungen & Carports
- Geländer & Handläufe
- · Zaunanlagen & Sichtschutz
- Sektionaltore
- Treppen & Rampen
- Fenstergitter & Absturzsicherungen
- Müllplätze
- Schmiedeeisenelemente
- · Lofttüren, Tische, Bänke
- Sonderanfertigungen
- Reparaturen & Wartungen













Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Das Team der Filiale Grünbach freut sich auf Sie.

24h Service 05 0100 20241 service@neunkirchen.sparkasse.at neunkirchen.sparkasse.at

lagerhaus.at/rlg

2620 Ternitz, Neunkirchner Straße 38 Tel. 02635/61360, ternitz@rlg.rlh.at

Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und Tribuswinkel

PAULISCHIN

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und
fragen Sie nach unseren
Rabatten.

Kontakt: Herr Eichberger 02636/23 18 23 oder office@paulischin.com



SCHANNER - ERDBAU e.U. Inh. SCHANNER PETER

Erdbau / Abbruch / Baumaschinenverleih Kranarbeiten / Schüttguttransport Erde / Sand / Kies / Schotter

A – 2734 Puchberg am Schneeberg, Schneebergstraße 180 Tel.: 0660 / 39 79 758 Tel.: 02636/3441 E-Mail: office@schanner-erdbau.at







www.schneebergsesselbahn.at





Öffnungszeiten Winter 2024/2025

SCHNEEBERG SESSELBAHN

- 25. 12. 06. 01. » täglich
- 11. 01. 26. 01. » SA & SO
- 01. 02. 09. 02. » täglich
- 15. 02. 21. 04. » SA, SO & Ftg

FAMILIEN-SKIPARK

- 25. 12. 06. 01. » täglich
- 09. 01. 26. 01. » DO SO
- 30. 01. 09. 02. » täglich
- 13. 02. 02. 03. » DO SO

Betriebszeiten: 09:00 - 16:00 Uhr

Infocenter | +43 2742 360 990-1000 info@niederoesterreichbahnen.at

Niederösterreich Bahnen Ein Unternehmen der Növog



EINLADUNG ZUM INFOABEND



ENERGIEGEMEINSCHAFT PUCHBERG AM SCHNEEBERG

In Zeiten von Krisen, stetig steigender Kosten für Strom und Heizen sowie zunehmender Unsicherheit bei der Energieversorgung setzt die Gemeinde Puchberg am Schneeberg proaktiv einen Schritt in Richtung Energiewende. Wir wollen sauberen Strom für alle BürgerInnen ermöglichen.

Dazu soll eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) als Pilotprojekt entstehen, in der alle BürgerInnen partizipieren können.

Egal ob Sie selbst eine PV-Anlage haben oder als reiner Verbraucher erneuerbaren Strom aus der EEG konsumieren möchten - jeder kann dabei sein!

Wir laden Sie daher herzlich zu unserer Informationsveranstaltung zum Thema Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Puchberg am Schneeberg ins HOTEL SCHNEEBERGHOF, Wr. Neustädter Str. 24, am Freitag, 10.01.2025

10.01.2025 18.00 Uhr



um 18.00 Uhr ein!



4 GRÜNDE ZUM MITMACHEN

Die wichtigsten Vorteile von Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften sind:

- Preisstabilität in der EEG und Unabhängigkeit vom globalen Strommarkt
- Der saubere Strom von Nachbarn wird genutzt
- Leitungsnetze werden entlastet
- Die Wertschöpfung bleibt in der Region

SAUBERER STROM AUS DER REGION!



Jetzt neu - Geminfo.app Puchberg am Schneeberg

fi

Aktuelle News, Veranstaltungen und Benachrichtigung direkt aus der Gemeinde.





geminfo.app/puchberg-schneeberg - bequem auf Deinem Smartphone oder Tablet

Gesammelte Meldungen, Aktionen und Events von Firmen, Freiberuflern, Vereinen und Direktvermarktern aus deiner Nähe.

TÄGLICH AKTUALISIERT --



HIER FINDEST DU ALLES, WAS DU ÜBER PUCHBERG AM SCHNEEBERG WISSEN MUSST.



Noch nicht dabei? Wir kümmern uns um deinen Auftritt!

□ support@infoapps.cloud









Infos - Müll 2025

2025 stehen große Änderungen bei der Müllabfuhr an:

Für Privathaushalte gibt es:

13 gelbe Säcke (falls diese zu wenig werden, kann man Säcke im Tourismusbüro

nachholen – gratis)

Abtransport übernimmt Fa. FCC – 13 Abfuhren

Restmülltonne die Grüne Tonne wird zur Restmülltonne (es werden neue

Aufkleber mitgegeben, die Sie bitte auf der Tonne anbringen).

Abtransport Fa. Schanner – 12 Abfuhren

Bio Tonne bleibt gleich – Abtransport Fa. Schanner – 26 Abfuhren

Papiertonne Trennung bleibt gleich – NEU IST, dass jeder Haushalt eine

Papiertonne nehmen muss. Darum bitte unter d.schlichtinger@puchberg.at oder 202636/3300-19 bestellen.

Abtransport Fa. Schanner – 8 Abfuhren

Glas ab 2025 darf Glas (außer Pfand) nur mehr in Glascontainern ent-

sorgt werden.

Aufstellorte:



7 Stück Parkplatz Santolhaus, Sticklergasse 1 2 Stück Parkplatz Kurhotel, Paradiesweg 4 2 Stück Parkplatz Eisschützen Siebertweg 2 Stück Parkplatz SPAR Wr. Neustädter

2 Stück Parkplatz SPAR Wr. Neustädter Str. 30 2 Stück FF Schneebergdörfl Schneebergstraße 227 2 Stück FF Rohrbach Rohrbacher Straße 16a

3 Stück Bauhof Ziehrerweg 4

Wohnhausanlagen ab 6 Wohneinheiten:

Bewohner in Wohnhausanlagen bekommen von der Fa. FCC **gelbe Container** zugestellt. Restmülltonnen bleiben bestehen. Wohnhausanlagen, welche Restmüllsäcke haben, bekommen Restmülltonnen Mitte Dezember von der Gemeinde zugestellt.

Sperrmüll 2025

Die Abgabe von Sperrmüll ist **an jedem Freitag** (ausgenommen Feiertag) **am Bauhof**, Ziehrerweg 4, in der Zeit von **8.00 – 13.30 Uhr** kostenlos möglich.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen!

Sie haben auch die Möglichkeit das Wertstoffzentrum bei der Grünen Tonne in Neunkirchen für Sperr- und Sondermüll zu nutzen.

Falls Sie noch keine WSZ-Karte besitzen, bitte Fr. Schlichtinger 02636/3300-19 kontaktieren.



Alt-Speiseöl



Von der Gemeinde wird kostenlos ein 3-Liter-Gefäß für Alt-Speiseöl bereitgestellt. Das volle Küberl kann <u>am Bauhof</u> (Ziehrerweg 4) jeden Freitag von 08.00 – 13.30 Uhr abgegeben und gegen ein leeres getauscht werden.

Altkleider-Container

Am Parkplatz, Sticklergasse 1 befinden sich 6 Altkleider-Container. Bitte Kleidung in Säcken entsorgen.

Zu den Alttextilien zählen:

- Saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Tischwäsche, Bett- und Haushaltswäsche (Handtücher, Vorhänge)

Die letzte Abfuhr der Grünen Tonne ist 2.,3.,4. Dezember 2024, danach bitte den neuen Aufkleber auf die Grüne Tonne kleben und diese als Restmülltonne verwenden. Für eine klare Zuordnung steht es Ihnen frei, den Deckel ihrer Grünen Tonne grau zu lackieren.

Wir bitten um Einhaltung der neuen Mülltrennung, damit eine Erhöhung der Müllgebühren vermieden werden kann.

VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?



Plastikflaschen

JA, BITTE:

PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

WICHTIG: Platz sparen - Flaschen flach drücken und Boden umknicken!

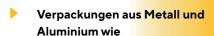
Getränkekartons

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

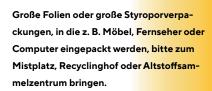
WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!

- Joghurt- und andere Becher
- Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.
- **Folien**
- Chipssackerl oder -dosen
- Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen





Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.



Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich. Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.













Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören in die Problemstoffsammlung.









Genaue Trennliste

oesterreich-sammelt.at



Abfuhrbereiche 1 + 2 für Restmüll, Bio und Papier

Bereich '

Bereich

Bereich 1

Alleestraße
Ascherstraße
Leopold Auerweg
Leo Arnoldigasse
Bahnstraße

Hinterer Bahnweg

Burggasse Burgerfeldgasse Ehrbarweg Eichbergweg Feldgasse

Friedrichshöhgasse

Gamperlgasse Granatzbühelgasse Hasenbüchelgasse Hengsttalweg

Hufnägelgasse Im Geweir

Kirchenweg Kurpark

Muthenhofer Straße

Zum Neubau Neusserweg Öhlerweg 1-3 Paradiesweg

Anton Prokschgasse Pfennigbachstraße Pfennigwiesenweg Riegeläckergasse

Römerweg

Sacherwiesengasse Schlagwiesengasse

Schneebergstraße bis Nr.72 bzw.91

Schutzwiesengasse Schwertwiesengasse

Siebertweg Sierningstraße

Steinbachweg 1 und 2

Sticklergasse

Wiener Neustädter Straße

Wüstenrotgasse Zahnradbahnweg

Bereich 2

Bereich 2

Bereich 2

Arbestalweg Größenbergweg

Hengstbergweg Hinterer Hengstweg Langseitenweg

Losenheimer Straße Neunkirchner Straße

Im Prater Ziehrerweg

Rendlweg

Rohrbacher Straße

Schneebergstraße ab Nr. 80

Schwarzengründgasse

Steinkamperl Unternbergweg Vierlehengasse Wasserfallweg

			Dezember	Mo 1	2	1	0 2		а	0	Mo Mariä Empfängnis			0		a	0	0 1	2	1	0 2		а	0	O Gelber Sack		i Heiligabend	O Christtag	P Stefanitag	a	0	0		j Silvester		2	
		٦		_	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa	7 So	8 N	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi	Bereich '	Bereich 2	
		12.00 L	embe	November	Allerheiligen		1	2	-	2		_	•	-	2		0		_		0			_			•	Gelber Sack	-	2				•			
		08.00 -	Š	1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	e Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	ck 27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So				
		25 von	Oktober	2	-	2										-	2												National- feiertag	Gelber Sack	-	2			Papiertonne	Papiertonne	
erg		1, 3.5.20		-	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	* 29 Mi	30 Do	31 Fr	Pa	Pa	
hneeb		Samstag, 3.5.2025 von 08.00 - 12.00 Uhr	Sentember	Gelber Sack	-	2	-	2										1	7	1	2											Gelber Sack	1				
am Sc		S	Sept	1 Mo	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa	7 So	8 Mo	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	Ш			
AN 2025 der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg			Andust	5			Gelber Sack	1	2	1	2			-	2			Mariä Himmelfahrt										F	2								
de Puc	Sondermüll:		4	<u>г</u>	2 Sa	3 So	4 Mo	5 Di	6 Mi	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So			
emeino	Sonde	Bauhof	Ziehrerweg	2	-	2				Gelber Sack							1	2													-	2			1	2	
larktge				_ _ _	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	e So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do	Bereich	Bereich	
5 der 🏻			Juni		-	2	1	2			Pfingsten	Pfingsten	Gelber Sack	-	2				-	2		Fron- leichnam											1				
N 202		ommen		1	0	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Мо	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo		Bio Tonne	Bio Tonne	
		gen	Mai	Staatsfeiertg.				1	2	1	2			Muttertag	Gelber Sack							1	2									Christi Himmelfahrt			B	Ω.	
MÜLLABFUHRPL		əitag, (a s möglic		1 Do		3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa			
MÜLL		dem Fr	April			-	2			1	2						Gelber Sack						Ostern	Oster- montag	1	2	1	2									
		ist an je 3 Uhr k e	₫	_ _ _	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	9 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi				
		oerrmüll 0 - 13.30	März			1	2	1	2				1	2						Gelber Sack							-	2							1	2	
		Die Abgabe von Sperrmüll ist an jedem Freitag, (ausgen Feiertag) von 08.00 - 13.30 Uhr kostenlos möglich.	2	1 Sa		3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo	Bereich 1	Bereich 2	
		Abgabe ertag) v	Februar			-	2						-	2						Gelber Sack							1	2									
		Die	Feb	1 Sa		3 Mo	4 Di	5 Mi	9	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	3 13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr						
	Sperrmüll:		rerweg 4	Neujahr	-	2			HI. 3 Könige	1	2												Gelber Sack	-	2								-	2	Restmüll	Restmüll	
	Spei	Bauhof	Ziehrerweg 4	- M		3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr	Res	Res	

Mülltrennung in Haushalten - Bezirk Neunkirchen ab 2025

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Verpackungen

- Verpackungen aus Kunststoff
- Materialverbund (Chipssackerl, Verpackungen aus
- Hohlkörper aus Kunststoff wie

Kaffeeverpackungen, ...)

 Rollenkerne v. Küchenrolle od. Pappe & Kartonverpackungen

Toilettenpapier

Bücher, Telefonbücher, Hefte

Zeitungen, Zeitschriften

Prospekte, Illustrierte

- Kanister, Shampooflaschen,
 - Speiseölflaschen,
- Metallverpackungen: Spülmittelflaschen
- Konservendosen, Senftuber Marmeladedeckel, Kron
 - korken, ...
- Styroporverpackung
 - Holz- und Keramik verpackungen

Wachs-, Ölpapiere, Etiketten

(in Säcken verpackt & verschlossen) Alttextilien

Flaschenglas &

- tragbare Kleidung
- & Haushaltstextilien
 - tragbare Schuhe (paarweise)
- Gürtel, Hüte, Schals,

Sammelinseln in der Gemeinde

Papiertonne

Biotonne

Restmülltonne/Sack

aus Küche und Haushalt

(ohne Kunststoffbeutel)

(nicht kompostierbare Abfälle) stark verschmutztes Käse-

Restmüll/Nassmüll

- Speisereste (kein Fleisch)
- Beutel (keine Kaffeekapseln) Kaffee/Teesud samt Filter & Obst-, Gemüseabfälle

Fleischreste, Knochen, Gräten

Staubsaugerbeutel

 Wegwerfwindeln Hygieneartikel, b

Wurst- und Fettpapier

Eierschalen

Holzasche kalt

 Schalen von Obst, Gemüse und Nüssen

aus Garten & Grünfläche

- Baum-, Strauch-, Grasschnitt
- Unkraut, Fallobst, Gemüse

(Verpackung Wurst, Käse,...)

gewachstes Papier

 nassfestes Papier (Einweghandtücher, Servietten,...

verschmutztes Papier

was darf NICHT in die

Tapeten (gebraucht & neu)

Aktenordner mit Metall-

GELBE SACK

Asche von Kokş und Kol

(kalt)

Zigarettenreste & -as

- Laub, Reisig, Stängel Blumen, Pflanzen
- Blumenerde (kleine Mengen)

Neunkirchen

Sperrmüll

Kleingeräte (Toaster,...

Elektroaltgeräte

TKB-Sammelstellen

(Wäschetrockner,...

Kühlgeräte

Großgeräte

Problemstoffe Lacke, Lösemittel scharfe Reiniger,

> Gegenstände, die so groß sind, dass sie Möbel, Matratzen, nicht in die Tonne etc. können beim passen, wie z.B.: WSZ abgegeben



werden.

können direkt beim WSZ abgegeben

kostenios bei den WSZ und einigen Gemeinden, Volle saubere Gefäße getauscht NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen Arzneimittel etc.

Den NÖLI (3 Liter) gibt es

Chemikalien, Spraydosen,

für Altspeiseöl & -fett)

Sammelbehälter



Trennleitfaden WSZ

farblich sortiert Glasflaschen

Verpackungsglas

Marmeladegläser,... Konservengläser (Gurkengläser,



Handtaschen

Bettwäsche, Tischwäsche

nur in PrePaid Säcken des verunglückte Wildtiere verstorbene Heimtiere · tierische Fleischabfälle Wildtierreste aus dem Zwecke des Verzehres NO Jagdverbandes (aus Haushalten)

Bildschirmgeräte Li-Ionen-Akkus · Batterien

- Bleiakkus

- Gasentladungslampen · E-Zigaretten

Wert Stoff Zentrum

Notr	uf
Feuerwehr	122
Polizei	133
Bergrettung	140
Ärzte	141
Rettung	144
Krankentransport	14844
Gesundheitsnummer	1450
Service Nummer Rotes Kreuz	5914450150



Wochenenddienste Ärzte

3	Novem	iber 2024		
	23.	Dr. Christian Karner	Grünbach	02637 2232
1				
	Dezem	lber 2024		
	7.	DDr. Isabella Wessig	Puchberg	0699 12161076
	8.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
	14.	Dr. Christoph Weber	Grünbach	02637 2322
	21.	Dr. Christian Karner	Grünbach	02637 2232
	22.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
	24.	Dr. Delia Marsoner	Schwarzau	02667 35050
	25.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
	29.	Dr. Michael Handler	Willendorf	02620 33860
-	31.	Dr. Christoph Weber	Grünbach	02637 2322

Wochenenddienste Zahärzte

November 2024

23.u.24.Dr. Franz Past	Iernitz	02630 38420
Dezember 2024		
21 u 22 Dr. Vivien Postl	Gloganitz	02662 43444

 21.u.22.Dr. Vivien Postl
 Gloggnitz
 02662 43444

 24. Dr. Claudio Drog
 Aspang Markt
 02642 53510

 25.u.26.Dr. Claudio Drog
 Aspang Markt
 02642 53510

Fehlende Wochenenddienste der Ärzte und Zahnärzte waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt!

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

Wasserversorgungsanl.	Quelle	Quelle	Quelle	Quelle Schwarzen-	Richt-	
Puchberg am Schneeberg	Haltberg	Unternberg	Hengsttal	gründ	indkator	
Bezeichnung	in mg/l	in mg/l	in mg/l	in mg/l	in mg/l	
Temperatur in °C	7,8	8,4	8,0	8,0		
pH-Wert	7,7	7,7	8,0	7,9	6,5->9,5	
el.Leitfähigkeit bei 25 °C	435	356	435	469	753	
Gesamthärte in °dH	13,1	12,1	14,5	15,9	**************************************	
Carbonathärte in °dH	11,9	11,8	13,7	12,4	<u> </u>	
Säurekapazität ->pH 4,3 **	4,34	4,20	4,59	4,30	227	
Eisen	<0,010	<0,010	<0,005	<0,010	0,2	
Mangan	<0,010	<0,010	<0,001	<0,010	0,05	
Ammonium	<0,010	<0,010	<0,010	<0,014	0,5	
Nitrat	5,4	6,6	7,0	10,0		
Nitrit	<0,005	<0,014	<0,005	<0,005	753	
ydrogencarbonat	263	176	280	260		
Chlorid	1,1	<1,0	1,7	1,6	200	
Sulfat	6,2	4,2	15	44	250	
Oxidierbarkeit-KMnO4	3,9	4,1	4,3	4,6	8	

Anhand der Untersuchungsergebnisse vom 13.05.2024 dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analysenergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage Puchberg informieren.

Pestizide:

Im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.

Auszug aus dem Gutachten:

Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprachen die in Verkehr gebrachten Wässer der WVA Puchberg den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und waren daher für Trinkzwecke zulässig.